

#BERLIN 14. April 2022

Berlin: Klausurtagung des Orts- und Landesverbandsvorstands

Am vergangenen Wochenende hat sich der Berliner Orts- und Landesverbandsvorstand zur Klausur im brandenburgischen Groß Behnitz getroffen. Mit dabei waren auch die Vertreter*innen der Jugend, der Senioren und der Frauen sowie die Gewerkschaftssekretär*innen der Geschäftsstelle Berlin. Da einige Kolleg*innen neu in die Gremien gewählt wurden, diente die Klausur auch dem besseren Kennenlernen.



Unter Leitung des neu gewählten Landesverbandsvorsitzenden Michael Bartl fanden zuerst die Sitzungen der beiden Gremien statt. Themen waren u.a. die Vorbereitung des 1. Mai sowie des Frühlingsfests der EVG Berlin am 12. Mai.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt der Klausur war die Zusammenarbeit innerhalb der Gremien und mit den Hauptamtlichen der EVG: es wurden inhaltliche und organisatorische Grundsätze für eine erfolgreiche Gewerkschaftsarbeit festgelegt.

In Arbeitsgruppen wurde mehrere Schwerpunktthemen, wie beispielsweise die allgemeine Arbeitsorganisation, Anforderungen an die Zusammenarbeit, anstehende Veranstaltungen, aber auch anzu gehende gewerkschaftspolitische Themen diskutiert.

Wichtig auch: die Kommunikation des LVV und OVV, sowohl in die Mitgliedschaft als auch in Richtung der Kolleg*innen, die wir für unsere Gewerkschaft begeistern wollen. Weiterhin wurde intensiv über inhaltliche und organisatorische Fragen der politischen Bildung in den nächsten Jahren beraten.

Katrin Dornheim, Personalleiterin der EVG, berichtete ausführlich über anstehende Satzungsänderungen, die auf dem Ordentlichen Gewerkschaftstag der EVG im Oktober dieses Jahres zur Entscheidung stehen werden, und stellte sich den Fragen der ehrenamtlichen Kolleg*innen.



[Alle Bilder anzeigen »](#)